STADT AHRENSBURG
DER BÜRGERMEISTER

Dienstgebäude:
An der Strusbek 23
22926 Ahrensburg

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr.
08:00 – 12:00 Uhr
Do. 14:00 – 18:00 Uhr

PARTNERSTÄDTE
ESPLUGUES / SPANIEN • FELDKIRCHEN / ÖSTERREICH • LUDWIGSLUST / DEUTSCHLAND • VILJANDI / ESTLAND

Stadt Ahrensburg – Der Bürgermeister – 22901 Ahrensburg

Landesbetrieb Straßenbau und
Verkehr Schleswig-Holstein
Landeseisenbahnverwaltung
Schanzenstr. 80
20357 Hamburg

Fachdienst: Straßenwesen
Bearbeiter/in: Herr Schott
Zimmer-Nr.: E.09
E-Mail: stephan.schott@ahrensburg.de
Telefon: 04102 77-284
Telefax: 04102 77-165
Zentrale: 04102 77-0
Internet: www.ahrensburg.de
E-Mail: rathaus@ahrensburg.de

Ihr Zeichen/
Nachricht vom: 57271 lspü 1120/14 v. 16.12.2020
Mein Zeichen: IV.3.1

Datum: 18.01.2021

Öffentliche Eisenbahninfrastruktur der Stadt Ahrensburg
Durchführung der Eisenbahnaufsicht vor Ort
hier: Sachstandsdarstellung

Sehr geehrter Herr Trappe,

es ist richtig, dass in den letzten 20 Jahren keine eisenbahnaufsichtsrechtliche Bereisung unserer Eisenbahninfrastruktur stattgefunden hat.

Der Vertrag über den Gleisanschluss wurde seitens der DB Netz AG am 31.03.2003 gekündigt. Am 08.09.2003 wurde der Zahlungseingang in Höhe von 121.800 € zum Ausbau der Anschlussweiche 102 von der DB Netz AG bestätigt. Die Anschlussweiche 102 wurde bisher nicht ausgebaut.

Am 20.11.2007 wurde die Stadt informiert, dass aufgrund der Elektrifizierung ein Gleistrennschnitt mit einer Entnahme eines Gleisstückes erfolgt. Dadurch ist der betriebsbereite Zustand des Gleisanschlusses nicht mehr gewährleistet.

Daher wurden die Unterhaltungsarbeiten für den Gleisanschluss eingestellt. Es gibt keinen Gleisanschlussnehmer und auch keine Interessenten für einen Güterverkehr.

Dieser Umstand wurde letztmalig am 11.05.2012 an die Bundesnetzagentur gemeldet.

Am 06.10.2009 wurde die Plangenehmigung des Haltepunktes Gartenholz erteilt. Hierin ist die Gleisunterbrechung für die Erstellung und den Zugang des Haltepunktes genehmigt. Eine Entlassung der Flächen aus der Eisenbahninfrastruktur erfolgte nicht. Technisch besteht die Möglichkeit, diese Gleislücke wieder zu schließen.

Am 17.01.2020 fand eine Bahnschau statt, hier wurde das Abdecken der Verkehrszeichen gefordert bzw. bestätigt.

Derzeit beabsichtigt die Stadt Ahrensburg, diese Flächen für einen eventuellen Eisenbahnbetrieb weiter vorzuhalten.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

Stephan Schott